Windisch, 10. Juni 2026

Medienmitteilung

Erfolgreiche Sanierung: PDAG nehmen historisches Hauptgebäude in Betrieb

Nach dreijähriger Sanierungszeit beziehen Mitarbeitende der Psychiatrischen Dienste Aargau (PDAG) wieder das geschichtsträchtige Hauptgebäude auf dem Areal Königsfelden in Windisch. Mit der Inbetriebnahme schliessen die PDAG die Gesamtsanierung ihres Klinikareals nach über einem Jahrzehnt intensiver Bautätigkeit erfolgreich ab.

Gemeinsam mit dem Zürcher Architekturbüro HBF huggenbergerfries und der Kantonalen Denkmalpflege Aargau verbanden die PDAG eine zeitgemässe Infrastruktur mit den historischen Schutzanforderungen des Gebäudes. Die Gesamtkosten für das Bauvorhaben belaufen sich auf rund 36 Millionen Franken. An der Finanzierung beteiligen sich die kantonale und nationale Denkmalpflege mit einem Förderanteil von 2,5 Millionen Franken.

Mit den Arbeiten wurden unter anderem die IT erneuert, der Erdbebenschutz verbessert sowie energetische Optimierungen durch neue Verglasungen und eine effizientere Estrichdämmung umgesetzt. Ab sofort stehen den Patientinnen und Patienten damit moderne Therapieräume sowie dem Personal attraktive Arbeitsplätze zur Verfügung.

Historische Rekonstruktion von Baugeschichte
Im Rahmen der Sanierung und in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege legten Handwerker mit grosser Sorgfalt jahrzehntelang verdeckte Strukturen frei. In konstruktiver, interdisziplinärer Zusammenarbeit erhielten so die repräsentativen Bereiche im zentralen ehemaligen Verwaltungstrakt ihre frühere Pracht zurück. Ein gestalterisches Highlight ist der grosse Festsaal: Seine marmorierten Säulen und Pilaster zeigen nun teilweise wieder ihre originalen Fassungen. Wo gesicherte Befunde fehlten, entschieden sich die Verantwortlichen für eine feinfühlige gestalterische Interpretation mit einer gaufrierten Velours-Wandbespannung. Der Saal wird im Rahmen von verschiedenen Veranstaltungen zum Thema Psychiatrie künftig auch wieder der Öffentlichkeit zugänglich sein.

«Wir freuen uns sehr über den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsarbeiten, denn das Hauptgebäude verkörpert wie kaum ein anderes Objekt die historische Identität wie auch die Zukunft der PDAG», erklärt CEO Beat Schläfli. «Es ist gelungen, den Charakter dieses einzigartigen Ortes zu bewahren und gleichzeitig eine zeitgemässe, hochfunktionale Arbeits- und Behandlungsumgebung für unsere Patientinnen und Patienten sowie unsere Mitarbeitenden zu schaffen. Hier trifft Geschichte auf moderne Psychiatrie. Mein Dank gilt allen Beteiligten sowie den vielen Kolleginnen und Kollegen, die während der Sanierungsphase in anderen Gebäuden unter provisorischen Bedingungen gearbeitet haben.»

Arealentwicklung erfolgreich vorangetrieben
Mit dem Bezug des Hauptgebäudes findet auch die im Jahr 2012 begonnene Gesamtsanierung des Klinikareals ihren erfolgreichen Abschluss. Über die vergangenen Jahre wurde damit die Infrastruktur der PDAG kontinuierlich und nachhaltig erneuert sowie ausgebaut. Neben dem historischen Hauptgebäude tragen wegweisende Neubauten wie das Kinder- und Jugendpsychiatrie-Gebäude «Fidelius» (2016), das moderne Erwachsenen-Zentrum «Magnolia» (2020) sowie der Erweiterungsbau der Klinik für Forensische Psychiatrie mit zusätzlichen Stationen (2022) zu einer hochwertigen und zukunftsfähigen psychiatrischen Versorgung im Kanton Aargau bei.

Psychiatrische Dienste Aargau AG
Kommunikation
Königsfelderstrasse 1 | 5210 Windisch | T 056 462 21 71 | kommunikation@pdag.ch | www.pdag.ch

«Die Sanierung des Hauptgebäudes bildete den anspruchsvollen Schlusspunkt eines echten Generationenprojekts», betont Thomas Zweifel, Leiter Betriebe. «Bauen auf unserem geschichtsträchtigen Campus ist immer eine Gratwanderung: Der Respekt vor der Arealgeschichte und den historischen Artefakten ist ebenso wichtig wie die hochfunktionale Erfüllung der heutigen Nutzerbedürfnisse. Trotz eines engen finanziellen Rahmens und komplexer Etappierungen ist es uns gelungen, eine nachhaltige, moderne Infrastruktur zu schaffen, die den Klinikalltag von Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitenden langfristig optimal unterstützt.»

Über das Hauptgebäude der PDAG
Das im Jahr 1872 eröffnete Hauptgebäude ist das älteste Bauwerk der PDAG auf dem Areal Königsfelden und ein Baudenkmal von kantonaler wie nationaler Bedeutung. Entworfen von Kantonsbaumeister Karl Ferdinand Rothpletz und Klinikdirektor Edmund Schaufelbüel galt es bereits bei seiner Eröffnung als eine der fortschrittlichsten und richtungsweisenden psychiatrischen Einrichtungen Europas. Über die letzten 150 Jahre wurden an dem klassizistischen Bau im Rahmen einer Erweiterung der Versorgung zahlreiche An- und Umbauten vorgenommen. Mit der Inbetriebnahme des «Magnolia»-Gebäudes im Jahr 2020 hat sich die Rolle des historischen Hauptgebäudes gewandelt: Statt Bettenstationen beherbergt es heute modernste Therapieräume, die sowohl für die ambulante Versorgung als auch für die Behandlung stationärer Patientinnen und Patienten genutzt werden können.

Kontakt für Medienschaffende:
Vivien Wassermann, Leiterin Kommunikation und Marketing, Tel. 056 462 21 10

Psychiatrische Dienste Aargau AG

Die Psychiatrischen Dienste Aargau (PDAG) untersuchen, behandeln und betreuen psychisch erkrankte Menschen aller Altersgruppen mit sämtlichen psychiatrischen Krankheitsbildern. Massgeschneiderte stationäre oder ambulante und konsiliarische Angebote garantieren die Behandlungsart, die zur Patientin, zum Patienten, der Erkrankung und Lebenssituation passt. Die PDAG gewährleisten die psychiatrische Behandlung, den Notfalldienst und die Krisenintervention für die Kantonsbevölkerung. Die Fachpersonen der PDAG können von Regionalspitälern und Heimen beigezogen werden, an den Kantonsspitälern sind die Konsiliar- und Liaisondienste vor Ort verfügbar, auch für Kinder und ältere Menschen. In Rechtsfällen erstellen forensische Psychiaterinnen und Psychiater zudem Gutachten.

Zu den PDAG gehören die vier Kliniken
- Psychiatrie und Psychotherapie
- Konsiliar-, Alters- und Neuropsychiatrie
- Forensische Psychiatrie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Seit 2004 sind die PDAG eine Aktiengesellschaft im Eigentum des Kantons Aargau. Für die PDAG arbeiten rund 1900 Personen in über 50 Berufen. Die PDAG sind Lehrspital der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich und Aus- und Weiterbildungsstätte für Ärztinnen, Psychologen, Pflegefachpersonen und weitere Berufe.
Weitere Informationen zu den PDAG finden Sie unter www.pdag.ch.

BU: Mit fast 10'000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche verbindet sich das historische Hauptgebäude heute mit dem 2020 eröffneten Magnolia-Bau zu einem harmonischen architektonischen Ensemble aus Alt und Neu. Im Hintergrund sind die Neubauten der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (KJP) sowie der Klinik für Forensische Psychiatrie (KFP) zu sehen.

BU: Im Zuge der Sanierung wurden insgesamt 372 Türen und über 400 Fenster erneuert. Während aussen traditionell gezogenes Glas den originalen Charakter bewahrt, sorgt im Inneren modernes Isolierglas für zeitgemässen Komfort.

Link zu weiterem Bildmaterial: https://owncloud.pdag.ch/s/i6aIogKDpz5HJnB